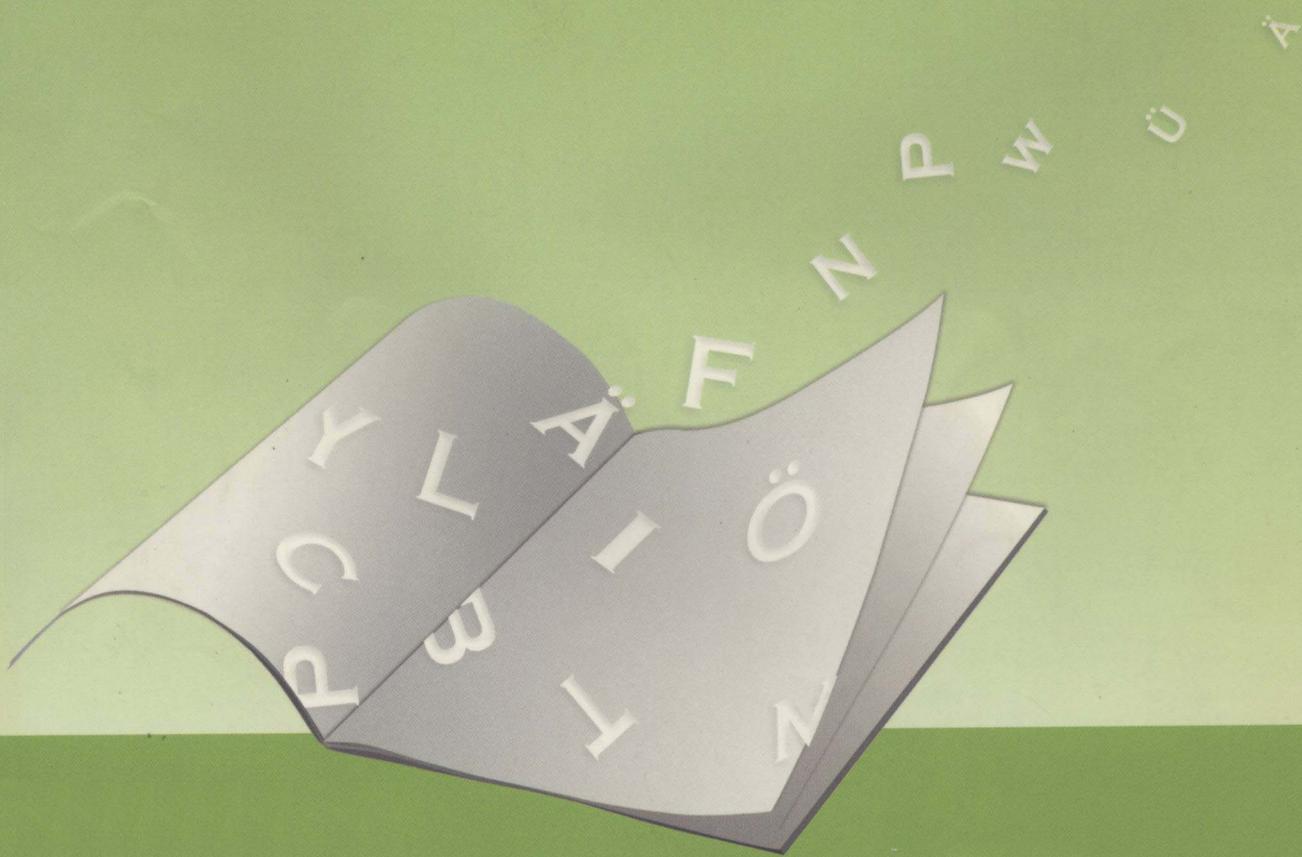


— 新 • 标 • 准 — 德语强化教程

aktuell

阅 读 训 练



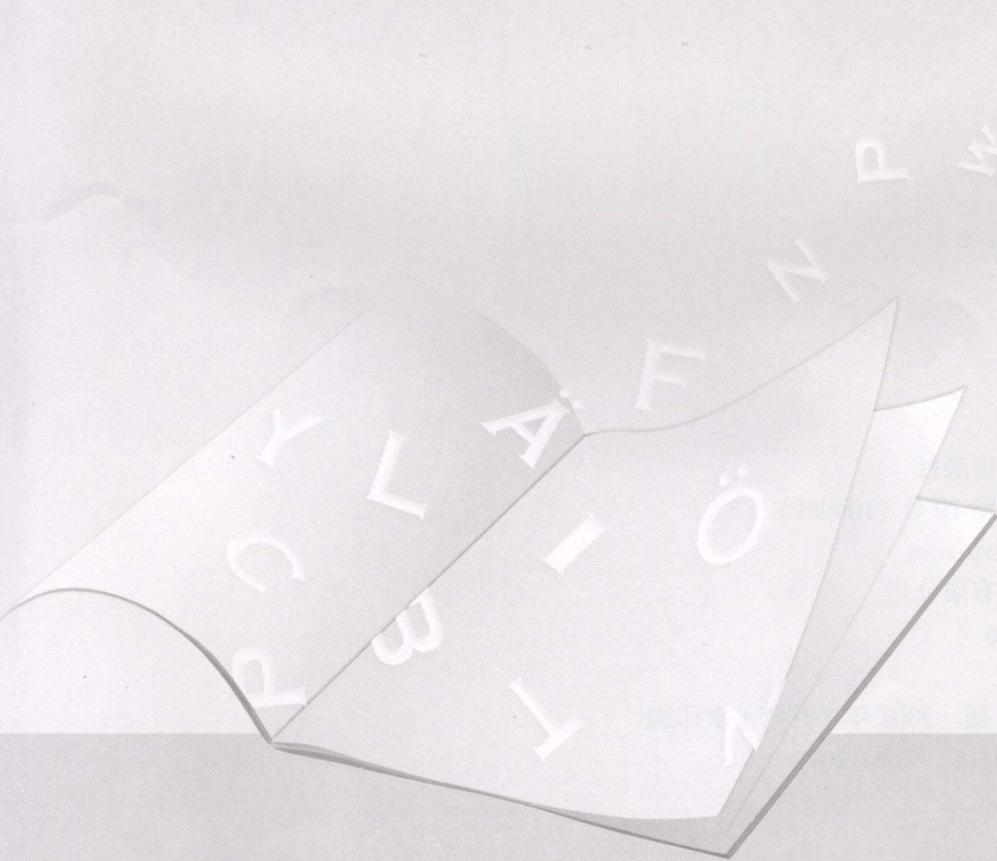
4
3

— 新 · 标 · 准 — 德语强化教程

aktuell

阅 读 训 练

Jutta Müller (德) 编



外语教学与研究出版社
北京

(京)新登字 155 号

京权图字: 01-2003-1609

图书在版编目(CIP)数据

新标准德语强化教程 阅读训练/(德)米勒(Müller, J.)编. —北京:外语教学与研究出版社, 2004.6
ISBN 7-5600-4162-0

I. 新… II. 米… III. 德语—阅读教学—教材 IV. H33

中国版本图书馆 CIP 数据核字(2004)第 045281 号

Chinesische Bearbeitung mit freundlicher Genehmigung des Max Hueber Verlags, D-85737 Ismaning bei München

Originalasgabe

© 1999 by Max Hueber Verlag, D-85737 Ismaning

新标准德语强化教程

阅读训练

Jutta Müller 编

* * *

责任编辑: 崔 岚

出版发行: 外语教学与研究出版社

社 址: 北京市西三环北路 19 号 (100089)

网 址: <http://www.fltrp.com>

印 刷: 北京画中画印刷有限公司

开 本: 889×1194 1/16

印 张: 4.25

版 次: 2004 年 7 月第 1 版 2004 年 7 月第 1 次印刷

书 号: ISBN 7-5600-4162-0/G·2099

定 价: 17.90 元

* * *

如有印刷、装订质量问题出版社负责调换

制售盗版必究 举报查实奖励

版权保护办公室举报电话: (010)88817519

出版说明

本书是与《新标准德语强化教程》配套的《阅读训练》。书中的文章是专为成人德语学习者集取的。在初步掌握了德语语言知识后,您就可以通过本书寻找阅读德语文章的第一次体会了。本书中的阅读材料都是一些短小精悍、丰富有趣的文章和图片。它给读者一种感觉,就像是小时候阅读母语杂志一样的感觉,不是作为作业,而是充满了兴趣和好奇。

每个阅读单元的开始都列有一些从课文中收集出来的一些词汇,要注意的是它们都不是词的原形,在字典中是查不到的。因为根据德语语法,这些词汇都是变形后的词汇。我们列出这些词汇的同时也给出了原形词汇,以方便读者查阅字典时使用。读者阅读时也没有必要碰到每个生词都查字典,也可以跳过去接着阅读。也许您在读完这一段后,会突然领悟文意,这时您就会对阅读产生更加浓厚的兴趣了。

使用了《新标准德语强化教程》的读者可以更容易地理解本书的内容。同时本书也可以配合任何一本初级的德语教材来使用。祝所有读者都从阅读中找到乐趣,并不断进步!

外研社德语工作室

2004年7月

Vorwort

Die Texte in diesem Heft sind für erwachsene Deutschlernende zusammengestellt, die erst wenig Deutsch gelernt haben. Sie können hier ihre ersten richtigen Lese-Erfahrungen machen. Mit „richtig“ ist gemeint: Lesen ohne Vorübung, ohne Aufgaben, ohne Kontrolle – Texte so lesen, wie man in der Muttersprache eine Zeitschrift liest: aus Interesse, aus Neugier, zum Spaß.

Die Leseeinheiten folgen im Thema und in den sprachlichen Schwerpunkten dem Lehrwerk **Themen neu 1**. Lernende, die mit diesem Lehrwerk arbeiten, können die Texte deshalb besonders leicht verstehen. Aber man kann sie auch dann gut lesen, wenn man mit einem anderen Lehrwerk lernt.

Am Anfang jeder Leseinheit sind aus den Texten die Wörter zusammengestellt, die man im Wörterbuch in dieser Form nicht findet, und daneben die „normale“ Form dieser Wörter. Das soll aber nicht heißen, dass man unbedingt mit einem Wörterbuch lesen soll – im Gegenteil, man kann beim Lesen ruhig ein paar unbekannte Wörter überspringen. Oft versteht man sie nachträglich „von selbst“, wenn man den ganzen Abschnitt oder die Seite gelesen hat.

Ich wünsche den Lesern dieses Journals viel Vergnügen und gute Fortschritte beim Deutschlernen!

Jutta Müller

Inhalt

Leseinheit 1	Erste Kontakte.....	5
Leseinheit 2	Gegenstände in Haus und Haushalt	11
Leseinheit 3	Essen und Trinken	18
Leseinheit 4	Freizeit	24
Leseinheit 5	Wohnen	30
Leseinheit 6	Krankheit.....	36
Leseinheit 7	Alltag	42
Leseinheit 8	Orientierung in der Stadt	48
Leseinheit 9	Kaufen und schenken.....	54
Leseinheit 10	Deutsche Sprache und deutsche Kultur.....	60

Inhalt:	S. 6	Humor
	S. 7	Berufe im Vergleich: Licht und Schatten
	S. 8	Kleinanzeigen
	S. 9	Comic Strip: Ein Mann am Telefon
	S. 10	Werbung: Liebe auf den ersten Blick

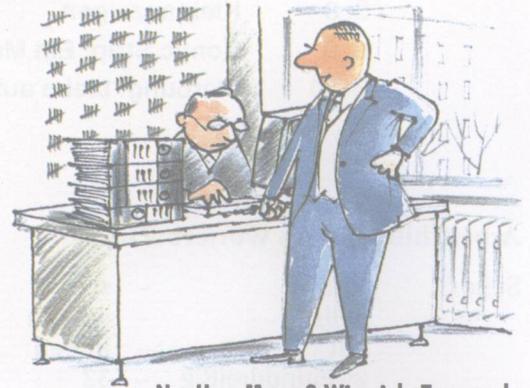
Arbeitshilfe für das Wörterbuch

Seite 6	sind	- sein
	willst	- wollen
	hat	- haben
	zweiunddreißig	- 32
	sitzt	- sitzen
	gefällt	- gefallen
	aufgehört	- aufhören
	waren	- sein
	will	- wollen
	sag	- sagen
	schreib	- schreiben
Seite 7	liebe	- lieben
	tanz	- tanzen
	weiß	- wissen
	fährt	- fahren
	verdient	- verdienen
	begleitet	- begleiten
	reicht	- reichen
	kann	- können
	sitzt	- sitzen
	sieht	- sehen
holt	- holen	
Seite 8	sucht	- suchen
	normaler	- normal
	mag	- mögen
	klugen	- klug
	interessanten	- interessant
Seite 9	wollte	- wollen
	dich	- du
	verstanden	- verstehen
	gesagt	- sagen
	sollst	- sollen
	ihn	- er
Seite 10	verdreht	- verdrehen
	sieht ... aus	- aussehen
	verwöhnt	- verwöhnen

Humor

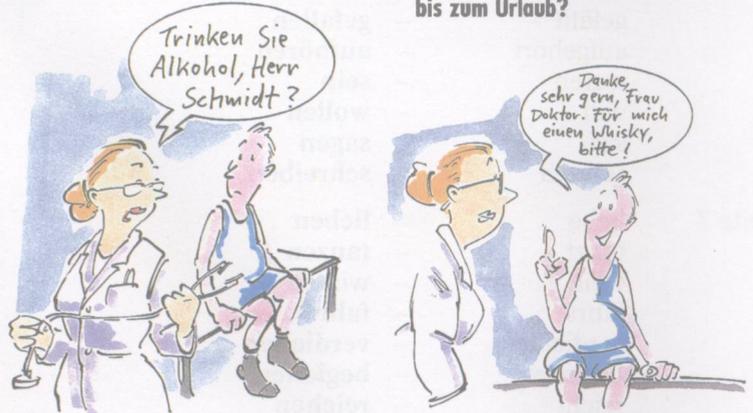


Und was sind Sie von Beruf?



Na, Herr Meyer? Wie viele Tage noch bis zum Urlaub?

„Na, Gerhard, willst du auch Augenarzt werden wie dein Vater?“ – „Nein, ich werde lieber Zahnarzt.“ – „Warum denn das?“ – „Weil jeder Mensch nur zwei Augen hat, aber zweiunddreißig Zähne.“



SEIT WOCHEN SITZT DU JETZT SCHON VOR DIESEM BLÖDEN COMPUTER! WIR SIND AUCH NOCH DA !!



Na, wie gefällt Ihnen der erste Arbeitstag bei uns, Herr Krause...?

„Macht dir der Englischunterricht noch Spaß?“ – „Nein, damit habe ich wieder aufgehört, es waren mir zu viele Fremdwörter dabei!“



Berufe im Vergleich: Licht und Schatten

**Mannequin:
12.000 Euro
pro Monat**

Die Modenschau ist ihr Arbeitsplatz. Annette Thierauf, 26 (178 groß, 56 Kilo, Kleidergröße 36) ist nicht oft zu Hause. Heute in Paris, morgen in Rom, Mailand oder München. „Ich liebe meinen Beruf. In den Modewochen habe ich natürlich Stress, aber dann auch wieder viel Freizeit.“



**Ballerina:
1.700 Euro
pro Monat**

Susanne Jansen, 26, tanzt in der Gruppe. Und später Primaballerina? Nein, da hat sie keine Chance, das weiß sie: „Meine Füße sind kaputt.“ Jeden Tag hat sie Proben von 10 bis 14 Uhr. Am Abend ist Vorstellung. Mit 35 will sie eine Ausbildung als Sporttrainerin machen.

**Rennfahrer:
40.000 Euro
pro Monat**

Ganz schnell viel Geld verdienen bei Tempo 300. Aber was macht ein Rennfahrer wie Michael Schuster, 28, wenn er keine Rennen fährt? Tägliches Fitnessstraining, Testfahrten und Gespräche mit Technikern und Mechanikern. Und Urlaub, natürlich.



**Busfahrer:
1.600 Euro
im Monat**

Georg Wimmer, 55, fährt Linienbus, seit 20 Jahren. Sieben Stunden am Steuer, oft im Stau. Schichtdienst bis nachts um 2 Uhr. Vier Tage fahren, zwei Tage frei, wieder fahren. Auch an Weihnachten.

**Bodyguard:
10.000 Euro
im Monat**

Dieter Hecker, 41, war 14 Jahre Polizist. Dann hat er sich selbständig gemacht als Bodyguard. Jetzt verdient er das große Geld. Mit seiner 3,57er Magnum begleitet er Wirtschaftsbosse auf Reisen. Zuletzt war er in Südamerika und Japan.

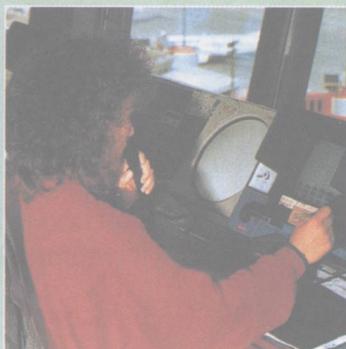


**Polizist:
1.000 Euro
im Monat**

Markus Neukäufer, 32, fährt Streife: Unfälle, Einbrüche, Protokolle tippen, Schichtdienst. Das Gehalt reicht nicht mal für eine Wohnung in München, muss jeden Tag zwei Stunden pendeln. Karriere? Hauptwachmeister kann er noch werden. 200 Euro mehr.

**Jumbokapitän:
9.000 Euro
im Monat**

25 Jahre sitzt Hubertus Massmann, 53, im Cockpit (Abi, zwei Jahre Ausbildung, zehn Jahre Kopilot). Sieht die Welt: Tokio, Boston, Sydney, immer schicke Hotels für die Crew. Allerdings: 20 Tage im Monat nicht zu Hause. Mit 55 in Rente, 5.000 Euro.



**Fluglotsin:
3.800 Euro
im Monat**

Ute Dirkmann, 24, Abitur, drei Jahre Ausbildung. Und dann: ein Arbeitsplatz oben im Tower, Blick auf den Radarschirm, jede Minute ein Flugzeug. 500 holt sie jeden Tag vom Himmel. Einmal ein Fehler – die Katastrophe!

Kleinanzeigen



Naturverbundene Sie, 32/168, sucht netten Partner bis 40 J. Welcher optimistische Nichtraucher mag auch lange Spaziergänge, Garten, Tiere und Natur, und träumt von einem friedlichen Leben (gern auf dem Land)? Bildzuschriften bitte unter Chiffre 12345



Junge Ärztin (27), 1,68/59, NR, mit Esprit und Charme sucht den Mann fürs Leben.
Raum 1-2-3-4.
ZF 67890



Chirurg, 42, groß, schlank, sportlich, eher jugendlich als bürgerlich arriviert, leistungsorientiert, würde gerne eine junge, intelligente, sehr gut aussehende, vollbusige Frau kennen lernen, die sich ein Leben mit Kindern, ... Katzen, Hund ... wünscht.
Bitte Bildzuschriften. ZV 54321

Bremen

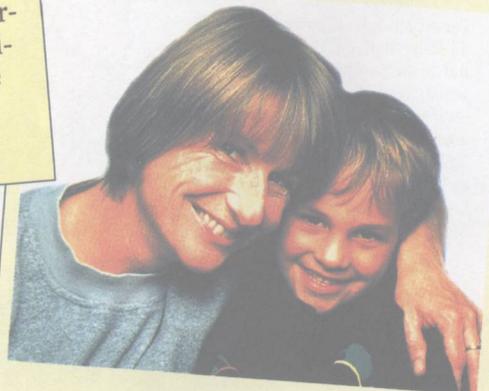
Ganz „normaler“ Mann gesucht: intelligent, humorvoll, sportlich, aufgeschlossen und zärtlich.
Sie, 42/1,60/65, sehr hübsch, mag Kunst und Kneipen, Natur und gute Gespräche, geht gerne auf Reisen und möchte nicht mehr alleine sein. Wer hat Lust, das Leben zu zweit zu genießen?

ZM 98765

Ich suchst Du!

Wer bin ich? Mann, 34 Jahre, 1,78 m, 72 Kilo, Techniker.

Wer bist du? Frau, jung, schön und lieb.
Ruf mich an, dann komme ich sofort zu dir.
Tel. 0 89/12 34 56



BERLIN

Sie, 36/1,70, dunkelhaarig, stud., kulturinteressiert, mit Sohn (6), möchte interessanten und klugen Mann für eine gemeinsame Zukunft kennen lernen.

ZT 4321



Hallo Papa, da bist du ja endlich! Da war ein Mann am Telefon und wollte dich sprechen!



Den Namen habe ich leider nicht richtig verstanden.



Er hat auch seine Telefonnummer gesagt, aber die habe ich vergessen.



Aber ich weiß noch, was er gesagt hat!



Es ist sehr, sehr wichtig und du sollst ihn sofort anrufen.

Liebe auf den ersten Blick.



Abbildung in Originalgröße

NOKIA 2110

Wir können Sie nur warnen: Das Nokia 2110 hat schon so einigen den Kopf verdreht. Denn dieses raffinierte kleine Ding sieht nicht nur unverschämt gut aus – es verwöhnt Sie auch, wo es nur kann. Riskieren Sie doch einfach mal einen Blick! Beim Nokia-Händler in Ihrer Nähe. Oder rufen Sie uns direkt an: 0211/9750055

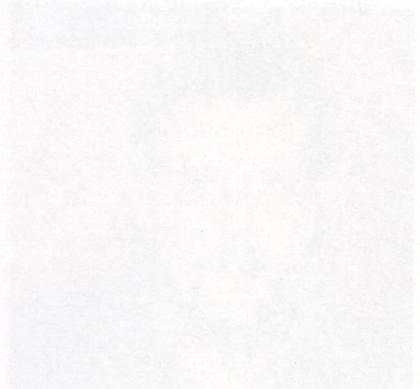
NOKIA
CONNECTING PEOPLE

Inhalt:

S. 12	Interview: Hausarbeit
S. 13	Geschenke aus der eigenen Küche
S. 14/15	Comic Strips: Hägar der Schreckliche
S. 16	Comic Strip: Anerkennung
S. 17	Information: Küche in Deutschland und Europa

Arbeitshilfe für das Wörterbuch

Seite 12	Männer gefragt soll macht putzt bügelt erledige gieße liebt	- Mann - fragen - sollen - machen - putzen - bügeln - erledigen - gießen - lieben
Seite 13	muss schnelles Gläser gemischte dekoratives Mitbringsel (= Geschenk) aufgelöst warmen hellen	- müssen - schnell - Glas - mischen - dekorativ - auflösen - warm - hell
Seite 14/15	mitgebracht gegessen hol (= hole) nimm Füße erledigt trägst stell (= stelle)	- mitbringen - essen - holen - nehmen - Fuß - erledigen - tragen - stellen
Seite 17	berichtet teilgenommen zeigt sehen ... fern	- berichten - teilnehmen - zeigen - fernsehen



Unser Reporter hat sechs Männer gefragt:

WELCHE HAUSARBEIT MACHEN SIE GERN



**Knut Maier (22),
Verkäufer**



„Gar keine. Warum soll ich Hausarbeit machen? Ich wohne noch bei meinen Eltern. Meine Mutter ist eine gute Hausfrau. Sie macht alles für mich.“

**Jörg Engel (30),
Rechtsanwalt**

„Wer macht schon gerne Hausarbeit? Ich jedenfalls nicht. Und ich kenne auch keine Frau, die gerne putzt oder bügelt. Da gibt es doch wohl keinen Unterschied zwischen Männern und Frauen.“



**Franz Grünwald (34),
Physiker**



„Meine liebsten Hausarbeiten sind Aufräumen und Putzen. Dabei habe ich viel Zeit zum Denken. Nach der Arbeit bin ich immer sehr zufrieden.“

**Peter Kruse (35),
Zahnarzt**



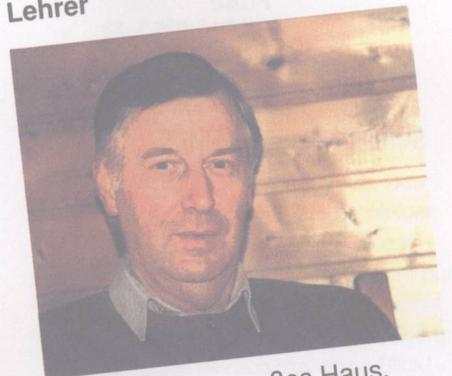
„Ich mache das Frühstück und erledige die Einkäufe. Alle anderen Arbeiten im Haus macht meine Frau. Der Garten ist allerdings allein meine Aufgabe.“

**Klaus Baier (34),
Fotograf**

„Ich bin Junggeselle und mache alles selbst. Hausarbeit ist notwendig, aber Spaß macht es mir nicht. Ganz schlimm finde ich Bügeln. Deshalb trage ich auch immer Pullover und keine Hemden.“



**Walter Kramer (57),
Lehrer**



„Wir haben ein großes Haus. Ich gieße immer die Blumen; das dauert fast eine Stunde. Am Wochenende koche ich auch manchmal. Zum Glück haben wir eine Putzfrau. Meine Frau liebt die Hausarbeit nämlich auch nicht.“

Geschenke aus der eigenen Küche



Beeren-Aprikosen-Marmelade

Zutaten für etwa 1200 g (= 6 kleine Gläser): 250 g reife Aprikosen · 750 g gemischte Beeren (rote und schwarze Johannisbeeren, Stachelbeeren) · etwa 150 g Birnendicksaft · 1 Beutel Geliermittel

Die Aprikosen waschen, halbieren und entkernen. Die Beeren waschen und abtropfen lassen. Die Johannisbeeren von den Rispen streifen. Alle Früchte in einen Topf füllen und mit dem Schneidstab pürieren. Den Birnendicksaft und das Geliermittel unterrühren; probieren, ob das Fruchtpüree süß genug ist, eventuell noch nachsüßen.

Die sauber gespülten Gläser in warmes Wasser legen. Das Fruchtpüree unter Rühren aufkochen und drei Minuten sprudelnd kochen lassen. Die Marmelade in die Gläser füllen und sofort verschließen. Die Gläser zwei Minuten auf den Kopf stellen. Dann umdrehen und völlig abkühlen lassen. Die Gläser kühl und dunkel aufbewahren.

Es muss nicht immer ein Blumenstrauß sein. Kochen Sie doch einfach ein Geschenk! Da freuen sich alle Freunde und Verwandten.

Orangenlikör

Ein schnelles, sehr dekoratives Mitbringsel!

Zutaten für 1 Glas von 1 Liter Inhalt: · 125 g Orangenblütenhonig · 600–700 ccm Weizenkorn (32%) · 2 Orangen à 300 g · 8 Gewürznelken · 1 Vanilleschote · 1 Zimtstange

Den Honig und 600 ccm Korn in das Glas geben und so lange rühren, bis der Honig aufgelöst ist. Die Orangen heiß waschen und abtrocknen. Jede Frucht mit vier Gewürznelken spicken und in das Glas geben. Die Vanilleschote und die Zimtstange hinzufügen. Falls noch Platz ist, den restlichen Korn dazugießen. Das Glas fest verschließen. Den Orangenlikör an einem warmen, hellen Platz, aber nicht in der Sonne, vier bis sechs Wochen reifen lassen.

HÄGAR

DER SCHRECKLICHE

